



Guter Rutsch in Thailand

TEXT STEFANIE MATOUSCH

SONEVA KIRI

Koh Kood, Thailand

Also, das nenne ich mal ein Begrüßungskomitee! Zehn Resort-Mitarbeiter erwarten mich auf einem Holzsteg, umgeben von türkisfarbenem Wasser und der tiefgrünen Kulisse der Insel Koh Kood im Süden Thailands. Als ich vom Boot auf den Steg hüpfte, ertönt es einstimmig: „No news, no shoes“ – kein Handy, keine Schuhe! Eilig schlüpfte ich aus den Flipflops, die mein „persönlicher Assistent“ Bazar in einem Stoffbeutel verstaut. „Die brauchst du hier nicht.“

Das ist es, was gestresste Gäste aus aller Welt im Luxus-Resort Soneva Kiri finden: totale Entspannung, Abkehr vom Protokoll, von Uhr und Terminkalender. Es dau-

ert nicht lange, da habe ich schon einen ersten Entspannungsmoment gefunden: Immer wieder sause ich auf der Rutsche vom ersten Stock meiner Luxusvilla in den eigenen Infinity-Pool. Die lange Anreise, der ganze Stress der letzten Wochen – wie weggespült! Wenn man will, begegnet man im Resort keinem anderen Gast, denn die einzelnen Bungalows sind so weit voneinander entfernt, dass man sich wie auf einer einsamen Insel fühlen kann.

Ruhe findet man auch hoch oben beim „Treepod Dining“. Eine offene Gondel, ausgestattet mit Tisch, Bänken und bunten Kissen, befördert Gäste, die sicherheitshalber einen Gurt tragen, in die Baumwipfel, etwa zehn Meter über dem Resort. Hier serviert ein Kellner, der sich an einer Zip-Line

durchs Geäst schwingt, Sandwiches und Champagner zum Lunch. Im „Schokoladenpavillon“, zu dem mich Bazar später im Elektro-Buggy fährt, werde ich mit Papaya, Fluggananas und Babaco, überzogen mit Schokolade, verwöhnt. Im Ice-Cream-Salon koste ich Eissorten wie Joghurt-Feigedattel, Aloe Vera und Irish Cream.

Fast alles, was im Öko-Resort auf den Tisch kommt, stammt aus eigenem Anbau. Der Küchenchef erntet Shiitake-Pilze und Wasserspinnat selbst und serviert sie mit frischem Fisch aus dem Golf von Thailand. Im Restaurant The View, das auf Felsen über dem Meer thront, genieße ich den Ausblick, begleitet vom Klang der Zikaden. Das schaffe ich ganz ohne persönlichen Assistenten.

soneva.com/soneva-kiri